



Swiss Hickory 2012 – Medienmitteilung 4/2012

2. Swiss Hickory Championship Days starten mit prominent besetztem Hickory-ProAm

St. Moritz, 30. Juli 2012 – Tradition und Sportlichkeit stehen im Mittelpunkt, wenn vom 17. bis 19. August 2012 auf dem Engadin Golf Samedan die 2. Swiss Hickory Championship Days ausgetragen werden. Diese Urform des Golfsports, gespielt mit historischen Schlägern, Guttapercha Bällen und in traditioneller Kleidung, kehrt an jenen Ort zurück, von wo aus das Golfspiel den Alpenraum erobert hat. Am Samstag, 18. August, wird im Rahmen der Swiss Hickory Championship Days 2012 das 1. St. Moritz Swiss Hickory ProAm gespielt. Mit am Start der bis dato international erfolgreichste Golfprofessional der Eidgenossenschaft, Paolo Quirici, sowie Lokalmatador Martin Rominger.

Vor ziemlich genau einem Jahr reihte sich die Schweiz als zwölfte Nation in die Gruppe jener Länder ein, die nationale Hickory-Meisterschaften veranstalten. Auf dem Engadin Golf Samedan, dem ältesten 18-Loch-Championship-Course der Schweiz, sicherte sich der junge Bündner Playing Professional Roger Furrer in einem Kopf-an-Kopf-Rennen mit dem amtierenden Hickory-Weltmeister Perry Somers (Australien) den Titel des 1. Swiss Hickory Champions. Am Sonntag, 19. August 2012, wird Furrers Nachfolger erkoren. Der gerade 28 Jahre alt gewordene Bündner muss aufgrund des Turnierplans der Canadian Tour schweren Herzens auf die Titelverteidigung in Samedan verzichten. Man darf dennoch gespannt sein, wer als nächster seinen Namen in den Pokal gravieren lassen darf – das Rennen ist offen und spannend, die Anmeldefrist läuft noch bis 15. August (12 Uhr). Neben international renommierten Hickory-Cracks werden zahlreiche Schweizer Professionals sowie die treue Fan-Gemeinde von Swiss Hickory erwartet.

Erstes Hickory-ProAm der Schweiz mit Paolo Quirici

Neben der eigentlichen Swiss Hickory Championship am Sonntag warten die Veranstalter der 2. Swiss Hickory Championship Days mit einem weiteren Highlight auf, das zugleich eine Premiere darstellt: Das 1. St. Moritz Swiss Hickory ProAm. Gespielt wird am Samstag, 18. August, auf dem Meisterschaftsplatz des Engadin Golf Samedan.





Für diese Premiere bereits eingeschrieben hat sich der bis heute international erfolgreichste Schweizer Professional, Paolo Quirici. Der 44-jährige Tessiner ist nicht nur ein hervorragender Golfspieler und exzellenter Golflehrer, der mit modernsten Methoden arbeitet, sondern auch äusserst interessiert an der Geschichte des Golfsports. Als die Swiss Hickory Tour am 22. Mai in Quiricis Heimclub Lugano Station machte, suchte der Tessiner den Kontakt zu den Hickory-Golfern. Interessiert schnappte er sich ein 90 Jahre altes Holz 1 und donnerte einige Drives den Fairway hinab. «Beeindruckend, welche Schläge Paolo Quirici mit diesem historischen Material produzierte», erinnert sich Swiss-Hickory-Initiator Enrico Degiacomi.

Mehr als nur ein paar Drives schlagen will Quirici nun im Rahmen der Swiss Hickory Championship Days 2012. Der sympathische, gross gewachsene Tessiner wird nicht nur ein wunderbarer ProAm-Partner für seine Amateure sondern auch ein heisser Anwärter auf den Titel des Swiss Hickory Champion 2012 sein.

Ein anderer Playing Professional, der aktuell zu den besten des Landes gehört, wird dies allerdings zu verhindern versuchen. Martin Rominger, in dieser Saison auf der Challenge Tour und der Asian Tour unterwegs, derzeit aber auf Heimaturlaub in der Schweiz weilend, möchte den Titel des Swiss Hickory Champions nicht nur in Graubünden behalten, sondern auch dafür sorgen, dass die Trophäe erstmals im Engadin bleibt. Fürs 1. St. Moritz Swiss Hickory ProAm ebenfalls schon gemeldet haben die beiden jungen Teaching Pros Fabio Morellini (GC Heidiland) und Pablo Della Santa (GC Genève).

Selbst auf Amateur-Seite ist ein erster prominenter Teilnehmer bereits eingeschrieben: Ex-Fussball-Nationaltorhüter Pascal Zuberbühler wird beim ProAm sein Hickory-Debüt geben.

Offenes Teilnehmerfeld ...

Die 2. Swiss Hickory Championship Days sind offen für Amateure und Professionals. Willkommen sind alle, die Freude an Traditionen und dem ursprünglichen Golfsport haben. Hickory Clubs können gemietet werden, lediglich um die Einhaltung des Dresscodes müssen sich die Spieler selbst kümmern. Herren treten in Knickerbocker, Plus Four's/Plus Two's an und tragen ein Hemd mit langen Ärmeln sowie Krawatte oder Fliege. Kniesocken und Schiebermütze oder Flat Cap sind ebenfalls Pflicht. Damen spielen in einem Rock, der übers Knie reicht, dazu Bluse oder Pullover sowie passender Hut.

Auf dem Programm stehen zwei Turnierrunden: Am Samstag, 18. August, wird das 1. St. Moritz Swiss Hickory ProAm stattfinden, am Sonntag, 19. August, wird um den Titel des Swiss Hickory Champions 2012 gekämpft. Gespielt wird an beiden Tagen Strokeplay. Für die Meisterschaft am Sonntag zählt

SWISS HICKORY[®]
CHAMPIONSHIP DAYS 2012



die Bruttowertung; die Siegerehrung findet, wie bei Meisterschaften üblich, direkt im Anschluss an die Runde auf dem Golfplatz statt.

... und attraktives Rahmenprogramm

Die 2. Swiss Hickory Championship Days werden vom Engadiner Enrico Degiacomi bzw. dessen Unternehmen Delicious Golf in Zusammenarbeit mit dem Engadin Golf Samedan ausgerichtet. Partner und Promotoren dieser Veranstaltung sind das altherwürdige 5-Sterne-Hotel Suvretta House St. Moritz sowie der Kur- und Verkehrsverein St. Moritz. Diese Partnerschaften ermöglichen ein äusserst attraktives Rahmenprogramm. So finden bereits der Begrüssungsapéro sowie das Opening-Dinner am Freitag, 17. August, im Suvretta House respektive Suvretta Club statt. Den gesellschaftlichen Höhepunkt der 2. Swiss Hickory Championship Days wird am Samstagabend der «Great Gatsby Ball» im Suvretta House bilden – ein äusserst eleganter Anlass im Stil der 1920er-Jahre, bei welchem die Herren dunkle Anzüge und Krawatte tragen. Im Rahmen des «Great Gatsby Balls» wird auch die Siegerehrung des 1. St. Moritz Swiss Hickory ProAms stattfinden.

Hickory Golf auf einem der ältesten Plätzen Europas

Die Swiss Hickory Championship Days 2012 versprechen für Traditionalisten erneut ein besonderer Leckerbissen zu werden. Das Oberengadin ist die Wiege des Golfsports im Alpenraum. Englische Kur- und Feriengäste veranlassten hier nämlich Ende des 19. Jahrhunderts ein Stück Bergwiese auf 1860 Metern über Meer für das Fairway kurz zu schneiden. 1891 entstand in St. Moritz beim Kulm Hotel ein 9-Loch-Platz – die erste Golfanlage der Alpen und nach Pau und Biarritz eine der ersten auf dem europäischen Festland.

Zwei Jahre später wurde in Samedan der Engadin Golf Club gegründet und der erste 18-Loch-Platz der Schweiz eröffnet. Der Meisterschaftsplatz von Samedan befindet sich noch immer am selben Ort wie bei der Clubgründung. Er wird nach der Premiere im Vorjahr nun erneut Schauplatz der Swiss Hickory Championship sein und die Teilnehmer – Amateure und Professionals – fordern. Obwohl der Parcours weitgehend flach ist, hat er seine Tücken: viele kleine Seen und Bäche sowie der Maloja- und Nordwind. Ein besonderes Merkmal sind die zum Teil 700 Jahre alten Lärchen.

2. Swiss Hickory Championship Days, 17. bis 19. August 2012, Engadin Golf Samedan;
Hickory-ProAm am Samstag, 18. August;
Swiss Hickory Championship 2012 am Sonntag, 19. August;
Infos und Anmeldung bei **Delicious Golf**, www.swisshickory.ch, www.deliciousgolf.ch.



Bildlegenden:

Nachfolger gesucht: Der auf der Canadian Tour spielende Bündner Playing Pro Roger Furrer sicherte sich im Vorjahr den Titel des 1. Swiss Hickory Champion.

Noch ohne Knickerbocker, aber mit viel Drive: Der Tessiner Paolo Quirici ist nicht nur der bislang erfolgreichste Schweizer Pro, sondern auch in der Geschichte des Golfsports äusserst versiert. Im Rahmen der Swiss Hickory Tour 2012 schwang er im Mai in Lugano ein 90-jähriges Holz 1 – im August wird er nun am 1. St. Moritz Swiss Hickory ProAm teilnehmen.

Für weitere Informationen:

Enrico Degiacomi
Präsident Organisationskomitee
Delicious Golf
Tel.+41 (0)79 365 04 00
E-Mail: office@deliciousgolf.ch
www.swisshickory.ch
www.deliciousgolf.ch

Mirjam Fassold
Medienverantwortliche
fassold kommunikation ag
Tel.+423 384 28 44
E-Mail: mirjam@fassold.li